

[10870.]

Inserate  
in die

„Verhandlungen des Kirchentages.“  
Den in meinem Verlage, schnell nach dem  
Schluss des in diesem Jahre in Frankfurt  
a/M. vom 22—26. Septbr. zusammentretenden  
Kirchentags, erscheinenden Verhandlungen  
desselben, denke ich ein

**Literarisches Anzeigebblatt**

anzufügen, und fordere die Herren Verleger,  
namentlich theologischer Werke, auf, mir In-  
serate für dasselbe einzusenden. Ich glaube  
nach den Erfahrungen früherer Jahre, den  
Herren Verlegern die Versicherung geben zu  
können, dass bei dem stets starken Absatz der  
Verhandlungen, Ankündigungen ihres Verlages  
eine sehr vortheilhafte Verbreitung  
auf diesem Wege unter dem betreffenden Pu-  
blicum finden werden.

Bei der grossen Auflage berechne ich die  
Zeile nach dem Texte der „Berliner Verhand-  
lungen“ mit 4 Silbergroschen.

Ich bitte, die mir für diesen Zweck zu-  
gedachten Inserate umgehend einzusenden,  
da ich schon Anfangs October das Werk aus-  
geben zu können hoffe.

Hochachtungsvoll und ergebenst  
Berlin, 5. Sept. 1854.

Besser'sche Buchh.  
(W. Hertz.)

[10871.] Inserate von pädagogischen Werken,  
Jugend- und Volksschriften werden in den  
„Preussischen Schulkalender für 1855“  
aufgenommen. Die Petit-Zeile berechnen wir  
mit 5 S.

Berlin, 1. September 1854.

Decker'sche Geheime Ober-Hofbuchdruckerei.

[10872.] **Inserate**

finden durch die

**Weimarische Zeitung**

im Grossherzogthum Sachsen und in einem  
grossen Theile von Thüringen zweckmäßige  
Verbreitung. à Zeile 10 S.

Weimar.

Hermann Böhlau.

[10873.] **Zu Inseraten**  
empfehlen wir das in unserm Verlag erscheinende  
Tagblatt „Neuigkeiten“, welches jetzt bereits

**Uebersicht des Inhalts.**

Bekanntmachung des Berliner Unterstützungs-Vereins. — Neuigl. des deutschen Kunsthandels. — Neuigl. der ausländischen Literatur. — Anzeigebblatt Nr. 10789—10878.

Anonym 10792, 10793, 10864.	Brand 10850.	Roch in R. 10809.	Rathgeber 10846.
10865, 10866, 10867.	Franz 10802, 10851.	Söhling 10839.	Reyher 10833.
Bäcker in Cöln 10826.	Franzen & Gr. 10831.	Rühlmev 10818.	Roeder 10822, 10854.
Bayrthoffer in M. 10842.	Friedlein in Gr. 10832.	Kupferberg 10808, 10813.	Samter 10798.
Beck in M. 10853.	Frige 10357.	Kymmel 10835.	Schäfer in L. 10795.
Beller 10794.	Frische, H. 10860.	Laubke 10812.	Schalef 10790, 10820.
Benrath & B. 10847.	Geelhaar 10862.	Laumann 10825.	Schimmelburg 10828.
Besser'sche B. 10870.	Greg 10848.	Le Roux 10816.	Schmid in R. 10814.
Böhlau 10872.	Hagerup 10840.	Liese 10791.	Schmid in B. 10878.
Hoffe 10876.	Heberle 10855.	Lijner 10861.	Schmidt in L. 10863.
Brandler 10803.	Heinze & Co. 10823.	Löw 10845.	Schmitz in G. 10859.
Brieken 10868.	Helf 10837.	Mayer, G. H., in L. 10815.	Schneider & Co. 10807.
Bruh 10810.	Henze 10819.	Melßner, D. 10799, 10841.	Schubert 10852.
Buschaf & S. 10873.	Jadomik 10821.	Mittler's Sort. 10858.	Springer 10875.
Cazin 10843.	Jacoby in M. 10869.	Moße 10877.	Stark 10796.
Decker 10871.	Jowien 10849.	Raffe in S. 10791.	Turf 10827.
Diehl 10789.	Kesselring, Ferd. 10797, 10806.	Neumann in S. 10856.	Wagner in L. 10836.
Gißner 10817.	Klemm 10874.	Oberdorfer 10838.	Wienbrad in L. 10829.
Engelmann, W. 10834.	Klemm, D., in L. 10824.	Pahl 10800.	Winter in L. 10805.
Exped. d. Hausbibl. 10811.	Knapp's Sort. 10804.	Post 10830.	Bürger 10844.
Fischer in G. 10801.			

Verantwortlicher Redacteur: Gustav Kummelmann — Druck von P. G. Teubner — Commissionair der Expedition des Börsenblattes: J. Kirchner  
in Leipzig.

Mit dem heutigen Stücke wird Nr. 8 (August 1854) des monatlichen Neuigkeits-Verzeichnisses ausgegeben.

in 2500 Exemplaren in Brünn und dessen  
Umgebung verbreitet, demnach das bei weitem  
gelesenste Blatt ist, bestens. Wir berechnen für  
die Petitzeile das erste Mal 1 N. oder 3 fr.  
C. N., die folgenden Male 2 fr. oder 3/4 N. Bei  
Anzeige mit unserer alleinigen Firma berechnen  
wir nur die Hälfte, bitten aber, bei Zusen-  
dung eines Inserates, um gleichzeitige Ex-  
pedition der anzugeigenden Werke.  
Brünn, im Septbr. 1854.

Buschaf & Jrrgang.

[10874.] Heute versendete ich ein Circular mit  
der Ueberschrift:

**Fränkel's Schulbücher,**

in Rechnung 40% Rab. und 13/12 Gr., gegen  
baar 50% und 13/12 Gr.

Wer dasselbe nicht erhalten haben sollte,  
beliebe gefl. zu verlangen.  
Berlin, 5. Septbr. 1854.

Carl J. Klemann.

[10875.] **Weihnachtskataloge.**

Diejenigen Handlungen, welche Weihnachts-  
kataloge auszugeben vorhaben, und geneigt sind,  
denselben besondere Beilagen anzubefestigen,  
bitte ich um gefl. nähere Mittheilung ihrer Be-  
dingungen, nöthigenfalls mit Postbrief.  
Julius Springer in Berlin.

[10876.]

Die  
**rylographische Anstalt**

von  
Rob. Bosse

in  
**Braunschweig**

empfiehlt sich zu allen in ihr Fach schlagenden  
Arbeiten, unter der Zusicherung schneller und  
billiger Bedienung.

[10877.] Louis Mosche in Meissen empfiehlt  
eine vorzügliche Carmin-, so wie feinste blaue  
Tinte in Flacons à 4 N., 1/2 Duzend und mehr,  
auf einmal genommen, à 3 N. pr. Flacon.

[10878.]

**Bitte**

um gef. Bekanntgabe des gegenwärtigen Auf-  
enthaltes eines gewissen Gehilfen Sigismund.  
Ergebenst

Pilsen.

J. M. Schmid.

**Leipziger Börse am 8. Septbr. 1854.**

Course im 14 Thaler-Fuss.	Ange- boten.	Ge- sucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	k. S. 2 Mt.	141 1/2
Augsburg pr. 150 Ct. fl.	k. S. 2 Mt.	101 1/2
Berlin pr. 100 ♂ Pr. Crt.	k. S. 2 Mt.	100
Bremen pr. 100 ♂ Lsdr. à 5 ♂	k. S. 2 Mt.	108 1/2
Breslau pr. 100 ♂ Pr. Crt.	k. S. 2 Mt.	100
Frankfurt a/M. pr. 100 Fl. in S.W.	k. S. 2 Mt.	56 1/2
Hamburg pr. 300 Mk. Bco.	k. S. 2 Mt.	150
London pr. 1 Pf. St.	7 Tagelst. 2 Mt. 3 Mt.	6. 17 1/2
Paris pr. 300 Fres.	k. S. 2 Mt. 3 Mt.	79 1/2
Wien pr. 100 fl. Conv. in 20 fl. Fuss.	k. S. 2 Mt. 3 Mt.	84 1/2
Augustd'or à 5 ♂ à 1/25 Mk. Br. und à 21 K. 8 G.	auf 100	—
Pr. Friedrichsd'or à 5 ♂ idem „ d°.	—	—
And. ausl. Louisd'or à 5 ♂ nach ger. Ausmünzungsflusse.	—	8 1/2
K. Russ. wicht. Imperiale à 5 Ro. pr. Stück	—	5. 12 1/2
Holländ. Duc. à 3 ♂ . . . . . auf 100	—	3 1/2
Kaiserl. d° d° . . . . . auf 100	—	3 1/2
Bresl. d° d° à 65 1/2 As „ d°.	—	—
Passir d° d° à 65 As „ d°.	—	—
Conv. Species u. Gulden . . . . . d°.	—	—
Idem 10 u. 20 Kr. . . . . d°.	—	1 1/2
Gold pr. Mark fein Cöln. . . . .	—	—
Silber „ d° . . . . .	—	—
<b>Staatspapiere, Actien, etc.</b> excl. Zinsen.		
Wiener Banknoten . . . . .	—	84 1/2
Königl. Sächs. Staats-Papiere		
à 3 % von 1830 } von 1000 u. 500 ♂	89	—
} kleinere . . . . .	—	—
à 4 % von 1847 } von 500 ♂ . . . . .	99 1/2	—
} von 100 ♂ . . . . .	—	99 1/2
à 4 1/2 % von 1852 } von 100 ♂ . . . . .	—	—
} von 500 u. 200 ♂ . . . . .	—	100 1/2
Königl. Sächs. Landrentenbriefe		
à 3 1/2 % } von 1000 und 500 ♂ . . . . .	87	—
} kleinere . . . . .	—	—
Actien der ehem. S. Bayr. EBC. bis Mich. 1855 à 4 %, später à 3 % à 100 ♂	81 1/2	—
d° d° Sächs. - Schles. EBC.	—	—
à 4 % à 100 ♂ . . . . .	—	99 1/2
Leipziger Stadt-Obligat. . . . .		
à 3 % } von 1000 und 500 ♂ . . . . .	—	95
} kleinere . . . . .	—	—
d° d° d° à 4 % . . . . .	—	—
d° d° d° à 4 1/2 % . . . . .	—	—
Sächs. erbl. Pfandbr. } v. 500 ♂ . . . . .	91	—
} v. 100 u. 25 ♂ . . . . .	—	—
d° d° } v. 500 ♂ . . . . .	94 1/2	—
} v. 100 u. 25 ♂ . . . . .	—	—
d° lausitzer d° à 3 % . . . . .	—	—
d° d° d° à 3 1/2 % . . . . .	—	94 1/2
d° d° d° à 4 % . . . . .	101	—
Leipzig-Dresdener Eisenbahn-Partial-Obligat. à 3 1/2 % . . . . .	—	106
Thüringische Eisenb. Priorit.-Obligat. à 4 1/2 % . . . . .	—	—
K. Preuss. St. Credit-Cassenscheine à 3 % } von 1000 und 500 ♂ . . . . .	90 1/2	—
} kleinere . . . . .	—	—
d° Staats-Schuld-Scheine à 3 1/2 % . . . . .	—	—
K. K. Oestr. Metall. pr. 150 fl. à 4 1/2 %	—	—
d° d° d° à 5 % . . . . .	73 1/2	—
Wiener Bank-Actien pr. St. . . . .	—	—
Leipziger d° à 250 ♂ pr. 100	186	—
Lpz.-Dresd. Eisenb.-Act. à 100 ♂ pr. 100	—	191
Löbau-Zittauer d° à 100 ♂ pr. 100	31 1/2	—
Alberts- d° à 100 ♂ pr. 100	—	—
Berlin-Anhalt d° à 200 ♂ pr. 100	130	—
Magdeb.-Leipz. d° à 100 ♂ pr. 100	—	307
Thüringische d° à 100 ♂ pr. 100	103 1/2	—